

Lohnkostenzuschüsse für Langzeitarbeitslose auch im Osten

Die Betriebe in den neuen Bundesländern sind am 25.2.1992 vom Vorstand der B A aufgefordert worden, das Programm der Bundesregierung zur Eingliederung von Langzeitarbeitslosen zu nutzen. Mittlerweile gibt es in den neuen Ländern rund 250 000 Langzeitarbeitslose.

Nach dem Programm erhält ein Betrieb, der Langzeitarbeitslose einstellt, im ersten Halbjahr bis zu 80 Prozent, im zweiten Halbjahr bis zu 60 Prozent der Lohnkosten ersetzt. Mit Hilfe des Programms der Bundesregierung, das im Westen wie Osten gilt, sind bisher über 70 000 Langzeitarbeitslose in Dauerarbeitsverhältnisse gebracht worden. Ein entsprechender Antrag muß beim zuständigen Arbeitsamt gestellt werden.

Nach: BA-Presseinformation Nr. 10 vom 25. 2. 1992

